



Von diesem Blatte erscheint jeden Mittwoch ein halber Bogen und beträgt der jährliche Subscriptionspreis desselben 1 Thlr. An Inserionsgebühren wird für die Spaltenzeile oder deren Raum 1 Gr. abg. Inzerate werden allwöchentlich bis Dienstag früh 9 Uhr angenommen.

Stück 43.

Groß-Strehlig, den 28. Oktober

1874.

Nro. 355. Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 22. November 1873 Kreisblatt Stück 47 Seite 327 No. 269 ersuche ich die Herren Amtsvorsteher, mir unter Motivirung der Anträge binnen 6 Wochen einige Personen aus ihren Bezirken namhaft zu machen, welche sich zu einer Unterstützung aus den Zinsen des Fonds des ehemaligen Kreisvereins qualificiren würden.

Groß-Strehlig, den 26. Oktober 1874.

Nro. 356. Zum Local-Schul-Inspector der evangelischen Elementarschule in Zawadzki ist der Herr Rendant Geibel ernannt worden.

Groß-Strehlig, den 17. October 1874.

Unter Bezugnahme auf meine Kreisblatt-Bekanntmachung vom 15. April 1871 Stück 16 Seite 105 theile ich den Kreiseinsassen mit, daß der landwirthschaftliche Wanderlehrer Herr Arndt in der nächsten Zeit im hiesigen Kreise an folgenden Tagen Vorträge halten wird:

Montag den 9.	Novemder	cr. Abends gegen 6 Uhr	in Gr.-Stein,
Dienstag den 10.	"	"	Jeschona
Donnerstag 12.	"	"	Dzieschowiz
Dienstag den 24.	"	"	Stubendorf
Donnerstag 26.	"	"	Grodzisko
Freitag den 27.	"	"	Gr.-Stanisch.

Die Vorträge werden in polnischer Sprache und ganz unentgeltlich gehalten. Jeder kann daran Theil nehmen, der sich überhaupt für Landwirthschaft interessiert. Die Lokale wollen die Ortsbehörden wählen und zwar nur dann das Gasthaus, wenn dasselbe einen separaten Saal hat, sonst die Schule.

Gr.-Strehlig, den 24. Oktober 1874.

Der Landrathamts-Verweser
Rudolph.

Steckbrief.

Der Schlosser Carl Bistulka aus Klein-Strehlig, durch Erkenntniß des königlichen Kreis-Gerichts hierseibst am 7. Juli 1873 wegen schweren Diebstahls im wiederholten Rückfalle zu zwei Jahren Zuchthaus verurtheilt, jedoch entsprungen und im öffentlichen Anzeiger des Opper-Regierungs-Amtblatts vom 28. November 1873 Seite 867 steckbrieflich verfolgt, ist dringend verdächtig, in Gemeinschaft mit Anderen 1. in der Nacht zum 25. Juli 1874 bei der Gerichtsräthin Glassar zu Nicolai, 2. am 19. September bei dem Lehrer Michaelis zu Antonienhütte, 3. am 6. Oktober bei dem Kaufmann Kirschner zu Beuthen D.S., 4. in der Nacht zum 9. Oktober im Rassenlokale der Tiele-Winler'schen Knappschaft zu Kattowitz Diebstähle mittelst Einbruchs verübt, auch in der letzteren Nacht unweit Petrowiz im Kreise Pleß den russischen Ueberläufer Johann Malinowski ermordet zu haben.

Bistulka hat sich in der Zeit vom August bis zum 17. Oktober cr., wo derselbe flüchtig geworden ist, unter dem Namen „Carl Kavn“ zu Elguth-Fabrze im Hause des Drahtzieher's August Simda aufgehalten. Geburtsort: Klein-Strehlig, Religion: katholisch, Alter: 25 Jahre, Größe: 1 Meter 71 Centimeter, Haare: schwarz, Stirn: frei, Augenbraunen: dunkel, Gesichtsbildung: rund, Nase und Mund: gewöhnlich, Gestalt: schlant, Sprache deutsch und polnisch, besondere Kennzeichen: keine.

Unter Hinweis auf die ausgesetzte Belohnung von

Einhundert Thaler

ersuche ich Alle, welche über Bistulkas jetzigen Aufenthalt Auskunft geben können, mir oder der nächsten Polizei-Behörde ihre Wissenschaft unverzüglich anzuzeigen. Im Betretungsfalle ist Bistulka festzunehmen und mir zu den Akten B. 3784 = 74 Nachricht zu geben.

Beuthen D. S., den 22. October 1874.

Der Staats-Anwalt.

Marktpreise.

In der Stadt.	Preis.	pro Centner oder 50 Kilogramm.										Stroh Sack pro 12 Ctr oder 800 Kilgr.	Fen pro Centner oder 50 Kilogr.	Butter a Wtr.	
		Weizen		Koggen		Gerste		Hafer		Erbsen					Kartoffeln
		str.	far. pf.	str.	far. pf.	str.	far. pf.	str.	far. pf.	str.	far. pf.				
Groß-Strehlig, am 21. Octbr. 1874.	Höchster. Niedrigster.	3 7 5 3 4 9	2 21 2 2 16 7	2 17 2 2 13 11	2 23 4 2 17 5	2 22 6 2 17 6	— 20 — 17 6	8 10 7 20	— —	1 17 6 1 12 6	— —	12 11			
Wesl, am 23. Octbr. 1874.	Höchster. Niedrigster.	3 7 5 3 4 9	2 21 2 2 16 7	2 17 2 2 13 11	2 23 4 2 17 5	— — — — — —	— 20 — 17 6	— — — — — —	— — — — — —	1 17 6 1 12 6	— — — — — —	12 11 6			
Besänis, am 20. Octbr. 1874.	Höchster. Niedrigster.	— — — — — —	2 20 2 15	— — — — — —	2 20 2 15	— — — — — —	— 15 — 13	— — — — — —	— — — — — —	1 15 1 10	— — — — — —	13 11 6			

Anzeiger für das Kreisblatt.

Außerordentliche General-Versammlung

des

Vorschußvereins zu Gr.-Strehlig

eingetragene Genossenschaft

Mittwoch, den 4. November c. Abends 7^{1/2} Uhr

im Saale des Herrn Schönwald.

Tagesordnung:

1. Antrag des Vorstandes:

Die Generalversammlung wolle beschließen, das Geschäftsjahr des Vereins auf das Kalenderjahr zu verlegen und den Abschluß pro 1874 mit ult. Dezember c. eintreten zu lassen.

2. Auf den Antrag in der General-Versammlung vom 13. Mai c. folgenden Beschluß zu fassen: „Vorstand soll gehalten sein, Darlehne von über 500 Thlr. nur dann als bewilligt zu betrachten, wenn mindestens sechs Mitglieder von Vorstand und Ausschuß dafür gestimmt haben.“

3. Mittheilung des Bilanzabschlusses pro I. Semester.

Zu recht zahlreicher Theilnehmung ladet ein

Groß-Strehlig, den 24. October 1874.

Der Vorstand.

Theob. Neumann.

Stoßmann.

D. Creuzberger.

Die Subhastation des Grundstücks Bl. 11 des Grundbuchs von Schedlitz ist rückgängig geworden und sind die den 19. und 23. November c. anstehenden Termine aufgehoben.
Gr.-Strehlitz, den 19. October 1874.

Königl. Kreisgericht. Der Subhastationsrichter.

Die Subhastation der Grundstücke Bl. 54 und 76 Stubendorf ist rückgängig geworden und sind die den 19. und 23. November c. anstehenden Termine aufgehoben.
Gr.-Strehlitz, den 6. October 1874.

Königliches Kreis-Gericht.

Der Subhastationsrichter. Matthes.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich neben meinem hierorts seit Jahren bestehenden Agentur und Commissionsgeschäfte eine

Düten- & Papierwaaren-Fabrik
verbunden mit

Buchdruckerei, Comptoir und Schreibmaterialien-Lager

eröffnet habe.

Durch vortheilhafte Einkäufe, sowie durch den Besitz der besten Arbeitskräfte bin ich in den Stand gesetzt, jeder Concurrenz begegnen zu können, bitte daher, auch in diesem meinem neuen Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Düten-Preiscurante, sowie Muster von Dütenpapieren stehen auf Verlangen gratis u. franco zu Diensten.

Hochachtungsvoll

E. Edler. Gleiwitz.

weiße Vorstadt, im Hause des Herrn Weß.

Als Spezialität empfehle ich in sauberster Arbeit bei reellster und promptester Effectuirung die Anfertigung von:

Signaturen für Apotheker, Destillateure, Specereiwaarenhändler etc.

Bisiten- u. Adresskarten, Rechnungsformulare, Briefbogen und Couverts mit Firma, Quittungen, Wechselformulare, Correspondenzkarten, Postpact-Adressen, Verlobungs- und allerlei dergl. Anzeigen, Menu's, Tanz- und Aviskarten u.

Die dem Freigärtner (Scholzen) Przerwof aus Olechka hiesigen Kreises im dasigen Kretscham zugefügte Beleidigung, widerrufe ich hiermit öffentlich.

Franz Bomba.

Häusler in Jeschona.

Zur Nachricht.

Ein Bureauvorsteher, der polnischen Sprache mächtig und unverheirathet, findet bei gutem Gehalt dauernde Stellung. Nähere Auskunft ertheilt die Redaktion.

Verloren ein schwarzer Hühnerhund mit weißer Brust dem Rechtsanwalt Stockmann zu Groß-Strehlitz. Der Wiederbringer erhält eine angemessene Belohnung.

Wegen Aufgabe der Pferdehaltung sind zu verkaufen:

- 1 ganz gedeckter Wagen, 1 offener Parkwagen, 1 Ackerwagen, 1 Tafelschlitten, alle leichte Einspanner und fast neu.
- 2 englische Geschirre mit 2 großen und 2 kleinen Kummern,
- 1 englischer Reitsattel mit Kandare und Doppelkrense,
- 2 wollene und 2 Drillschleden, Fliegenfahr- und Reitnege,
- 2 Paar Schlittengeläute, Halfter u. Stallgeräthe.

Herr Schmiedemeister Kuczera Neuer Ring wird die Sachen auf Verlangen vorzeigen.

Holzverkauf.

In den Forsten der Herrschaft Toft stehen aus dem Einschlage de 18^{73/74} zum Verkauf:

- a. zu herabgesetzten Preisen:
 circa 700 Stück mittelstarkes gesundes Bauholz,
 b. zur üblichen Lage und zwar:
 circa 300 Raummtr. Birken Leib a 1 rtl. 10 Sgr.
 " 300 " " Koll a 1 rtl.
 " 400 " " Ast a 15 Sgr.
 " 700 " Kiefern Leib a 1 rtl. 5 Sgr.
 " 1000 " " Koll a 25 Sgr.
 " 400 " " Ast a 12 Sgr.
 " 5000 " Stockholz a 15 Sgr.
 " 50 Schoß Schwartenspähle a 2 Mtr lang zu Zäunen geeignet.
 " 148 Mille Torf.

Bei Ankauf größerer Quantitäten wird die Lage ermäßigt. Der Verkauf findet jeden Montag und Donnerstag Vormittag hier statt. Dombrowa, im October 1874.

Das Forstamt.

Vom 1. Januar 1875 ist das Gasthaus in Adamowitz anderweitig zu verpachten, was cautionsfähigen Pachtlustigen bekannt gemacht wird. Gr.=Strehlitz, im October 1874.

F. Wollny.

Ein tüchtiger, sehr gut empfohlener

Pferdeschaffer

für 20 Züge findet zum Jahreswechsel eine gute Stellung auf Dom. Sacrau bei Gogolin; ferner mehrere Contractarbeiter, so wie auch zwei Mägde für den Kuhstall. Der Schaffer muß beide Sprachen kennen.

Harzer Kanarienhähne

mit vorzüglich schönen Rollen- u. Flötentönen verkaufe zu 3, 4, 5 und 6 rtl. unter Garantie lebender Ankunft gegen Nachnahme oder Einzahlung des Betrages.

Breslau

A. Kasper.

Kupferschmiede Straße Nro. 38.

Tagelöhner.

60 Arbeiter finden auf Accord und Tagelohn Beschäftigung bei Antonienhütte.

A. Guttentag.

Die zu Kolonie Böhme bei Zawadzki belegene, den Förster Polka'schen Erben gehörige Colonie-Stelle, bestehend aus Wohn- und Wirthschaftsgebäuden im besten Bauzustande, 7 Morgen Acker und 2 Morgen Wiese, unmitttelbar am Hause belegen, soll aus freier Hand verkauft werden. Kauflustige wollen sich bei dem Hüttenverwalter Herold zu Zawadzki melden.

W Kolonij Böhme przy Zawadzkiem poleżące leśnem Polkowém spadkobierców należące miejsce kolonistne zatrzymając pomieszkanskie i gospodarskie budenki w najlepszem budenkowem polozeniu, 7 juter roli a 2 juterki łanki przy domie leżący, ma byż z wolny ręki z przedane. Chętlwi kupiciele mogą sie u hutnicznego zarządca na zawadzkiem zgłosić.

Mittwoch, den 4. November

Vormitt. 10 Uhr findet in Saale des Herrn Hese hier selbst die diesjährige Haupt-Lehrer-Conferenz für den Inspektionsbezirk Gr.=Strehlitz statt.

Indem ich die Herren Lokal-Schulinspektoren und Lehrer hierzu einlade, ersuche ich die Vorsteher der Nebentagungen um schleunige Einfindung der Protokolle und Arbeiten.

Gr.=Strehlitz, 25. October 1874.

Der Königl. Kreis-Schulinspektor.

Dr. Schuler.

Anschließend an obige Bekanntmachung, erlaube ich mir ergebenst die Herren Theilnehmer darauf aufmerksam zu machen, daß nach Schluß der Conferenz, um 1 Uhr ein gemeinschaftliches Essen bei mir stattfindet.

Das Couvert kostet 15 Sgr.

Gr.=Strehlitz, den 25. October 1874.

Hermann Hese.

F. D. Wandram's Hamburger Magen- und Cholera-Bitter ist gegen Erkältung des Magens, sowie zur Verdauung der Speisen bestens zu empfehlen a Fl. 6 Sgr.

Zu haben bei D. A. J. Kaller in Gr.=Strehlitz.

Ein gebrauchtes dennoch gut erhaltenes Marmorbillard nebst Zubehör steht unter günstigen Bedingungen zum Verkauf bei

Joseph Kaschowitz jun. in Leschnitz.

Große Auktion.

Das Waaren-Lager des verstorbenen Kaufmann Epstein,
bestehend in neuer, gut erhaltener

Herren- und Damen-Garderobe,
diverser Weißwaaren

u. s. w. werde ich Mittwoch den 4. November von Vormittags
9 Uhr an im Epstein'schen Hause meistbietend verkaufen lassen.

Gr.-Strehlig.

M. Wachsner.

Im Namen der S. Epstein'schen
Minorennen.
